

Schützenverein 1990 e.V. Hoyerswerda

Mitglied im SSK 6 Westlausitz / Sächsischen Schützenbund e.V.



Ausschreibung

Wanderpokal Stahlscheibe Flinte 2026

Veranstalter: Schützenverein 1990e.V. Hoyerswerda

Datum: 12.09.2025

Ort: Schießstand an der B97 in Hoyerswerda

Wettkampfbeginn: 09:00 Uhr

Wettbewerb: Fallscheiben-Schießen mit Flinten

Wertungen: *Wertung 1* – Selbstladeflinte

Wertung 2 – Repetierflinte

Wertung 3 – Kipplaufflinte

Es gibt je Wertung für jeden Schützen nur ein einmaliges Startrecht. Es erfolgt eine offene Wertung ohne Klasseneinteilung

Zulassung: Alle Sportschützen, deren Vereinigung Mitglied im Sportschützenkreis 6. Westlausitz und Mitglied im SSB sind, sowie Schützen anderer Sportschützenkreise.

Auszeichnungen: Die Sieger in den ausgeschriebenen Wertungen erhalten Wanderpokale und kleine Sachpreise. Urkunden für die Platzierungen

Siegerehrung: Im Anschluss nach dem Wettkampf . Bei Nichtanwesenheit verfällt der Anspruch auf den Preis!

Startgebühr:

Alle zugelassenen Wertungen je Einzelstart	5,00 €
Mannschaftswertung (ob ja / nein wird vom Veranstalter festgelegt)	5,00 €
Protokoll als Papierform	5,00 €
Protestgebühr	25,00 €

Sonstiges: Für Waffen, Munition und Ausrüstung ist ein jeder Schütze selbst verantwortlich (Keine Leihwaffen und Munition vor Ort erhältlich) Die Ergebnisse werden ggf. im Internet veröffentlicht. Mit der Teilnahme am Wettkampf erkennt der Teilnehmer die Ausschreibung an und erklären sich mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten und der Veröffentlichung der Ergebnisse in Aushängen, Internet und in den Publikationen des auszurichtenden Vereins und des SSK6 und deren Untergliederungen einverstanden.

Meldung: bis zum 30.08.2026

an Sportleiter SVHY Thomas Schlicht

Ferdinand von Schill Straße 7, 02977 Hoyerswerda

E-Mail: svhy@gmx.de

Wichtig! Es wird darum gebeten nur das Meldeformular zu verwenden. Andere Meldungen werden nicht anerkannt. Das Meldeformular ist auch unter Verwendung im PDF ausfüllbar.



Ablauf, Regeln und Festlegungen zum Wanderpokal Stahlscheibe

Ablauf :

Es erfolgt eine Einweisung in diesen Wettbewerb an der Startlinie. Es werden 3 Durchgänge auf je 5 Stahlscheiben auf eine Entfernung von 15m geschossen. Die Schusszahl ist beliebig. Es müssen alle Scheiben fallen. Die Zeitmessung erfolgt mittels Timer. Die Zeiten der einzelnen Durchgänge werden addiert. Damit ist der Schütze mit der niedrigsten Gesamtzeit der Sieger.

Der Schütze wartet auf das Startzeichen des Schießleiters und schießt dann die fünf nebeneinander stehende Fallplatten. Mit dem Start beginnt die Zeitmessung und diese endet mit dem Fall der letzten Stahlplatte. Das eventuelle Nachladen ist mit in Wettkampfzeit.

Es gibt je nach Waffentyp die drei Wertungsklassen. Es ist gestattet, dass ein Schütze am Wettkampftag, wenn es die Zeit zulässt in mehreren Wertungsklassen zu starten. Der Veranstalter behält es sich vor, dies vor Ort an dem Wettkampftag je Anmeldungen festzulegen. Die drei Wertungen sind der Chancen-Gleichheit entsprechend dem Waffentyp und deren Spezifikationen im Ladevorgang geschuldet. Ein Gewehrriemen ist nicht gestattet.

Achtung: Beim Stahlscheibenschießen ist das Tragen einer Schutzbrille Pflicht!

Anschlag:

Stehend, Beidhändig

Waffenart:

Selbstlade-, Repetier- und Kipplauflinten cal 12 mit 24 – 28 gr. Schrot

Visierung:

freigestellt z.B. Laufschiene / Korn, Leuchtpunktvisier, Reflexvisier, Zielfernrohr

Ergebnisgleichheit:

Bei eventueller Ergebnisgleichheit beim ersten Platz wird solange eine Stechserie geschossen, bis ein Sieger feststeht.

Idee einer Mannschaftswertung (bei mindesten 3 Mannschaften)

Mannschaftswertung:

Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen des gleichen Vereins. Ein Verein kann auch mehrerer Mannschaften stellen. Für die Mannschaftswertung werden die geschossenen Leistungen der Einzelstarts der *Wertung 1* (Selbstladeflinte), *Wertung 2* (Repetierflinte) und *Wertung 3* (Kipplauflinte) addiert. Die Mannschaft mit der niedrigsten Gesamtzeit ist Sieger. Die Mannschaften werden namentlich mit ihrer Zugehörigkeit der Wertungsklasse vor dem Start benannt. Dies ist Wichtig, für den Fall eines Vereinsschützen, der im Einzelwettkampf in mehreren Wertungen sein Startrecht erhält. Im Falle einer Ergebnisgleichheit bei den Platzierten wird ein Stechen durchgeführt. Durch Losentscheid wird ermittelt, in welcher Wertungsklasse das Stechen durchgeführt wird. Die Vereinsmannschaft kann selber festlegen, welcher Schütze zum Stechen antritt (es muss nicht der vorher definierte Schütze der Einzelwertung sein). Es wird solange eine Stechserie geschossen, bis ein Sieger feststeht.

Als Auszeichnung einen Wanderpokal, Urkunden und einen Sachpreis für den Sieger.

Mit freundlichen Schützengruß

Sportleiter SVHY - *Thomas Schlicht*

Änderungen Vorbehalten !

